

Betreff: Antrag auf Einrichtung einer Kurzhaltezone – Wohnpark Auetal, Otto-Siege-Straße 35, 22926 Ahrensburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Interesse der Verkehrssicherheit sowie der barrierearmen Erreichbarkeit unseres Seniorenwohn-parks Auetal, Otto-Siege-Straße 35-37, sowie Husumweg 1-7, beantragen wir die Einrichtung einer verbindlich ausgewiesenen Kurzhaltezone in unmittelbarer Nähe unseres Haupteingangs. In unserer Wohnanlage leben überwiegend hochbetagte sowie mobilitätseingeschränkte Menschen. Täglich erfolgen zahlreiche Fahrten durch Taxiunternehmen, ambulante Pflegedienste sowie Krankentransporte. Die derzeit vorhandenen Behindertenparkplätze auf der gegenüberliegenden Straßenseite sind für unsere Bewohner faktisch nicht nutzbar, da hierfür die Fahrbahn überquert werden muss. Ein abgesenkter Bordstein ist nicht vorhanden, sodass ein Teil der Wegstrecke auf der Fahrbahn zurückgelegt werden muss. Insbesondere in den Wintermonaten ist eine sichere Querung aufgrund von Schneeanhäufungen durch den Winterdienst zusätzlich erschwert oder teilweise gar nicht möglich. Eine sichere und barrierefreie Erreichbarkeit unseres Wohnparks ist somit aktuell nicht gegeben.

In der Praxis führt dies regelmäßig dazu, dass Fahrzeuge mangels geeigneter Alternative in der Feuerwehruzufahrt halten. Diese Situation stellt sowohl ein erhebliches Sicherheitsrisiko als auch einen ordnungsrechtlich problematischen Zustand dar. Zudem kommt es wiederholt zu Konflikten mit dem ruhenden Verkehr.

Zur Verbesserung der Situation und zur Gewährleistung einer sicheren sowie barrierearmen Beförderung unserer Bewohner beantragen wir daher die Ausweisung von **zwei Kurzhalteplätzen (bis zu 30 Minuten)** in unmittelbarer Nähe, konkret vor dem Fitnessstudio „Top-Form Club“, Otto-Siege-Straße 31-33, 22926 Ahrensburg. Die Nutzung soll ausschließlich Taxi- und Pflegedienstfahrzeugen vorbehalten sein. Die Kurzhaltezone soll zeitlich begrenzt ausgewiesen werden, um die Parkplatzsituation, insbesondere in den Nachmittags- und Abendstunden, nicht zu beeinträchtigen.

Wir schlagen daher folgende Regelung vor:

Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten sollen die Stellflächen weiterhin uneingeschränkt dem allgemeinen ruhenden Verkehr zur Verfügung stehen.

Ziel ist eine klare, rechtssichere und für alle Verkehrsteilnehmer nachvollziehbare Regelung, die sowohl die allgemeinen Belange der Verkehrssicherheit als auch die besonderen Schutzbedürfnisse unserer Bewohner berücksichtigt.

Zur Verdeutlichung der Situation führen wir folgende Zahlen an:

Gesamtzahl der Bewohner: 78

Davon dauerhaft mobilitätseingeschränkt: 34

Auf Rollator angewiesen: 18

Rollstuhlfahrer: 8

Bereits ab 07:00 Uhr besteht ein durchgehender An- und Abfahrtsverkehr durch Pflegedienste, Krankentransporte und Taxiunternehmen.

Zusätzlich fehlt unserem Wohnpark die Möglichkeit, Bewohner sicher für Angebote wie Einkaufsfahrten, Ausflüge oder Begleitungen zu Terminen ein- und aussteigen zu lassen.

Für einen Ortstermin stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bildmaterial zur aktuellen Situation fügen wir diesem Antrag bei.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. [Signature]
Deutsches Rotes Kreuz 

Wohnpark Auetal
Otto-Siege-Str. 35
22926 Ahrensburg
Telefon 0 41 02 / 6 68 - 100
Telefax 0 41 02 / 6 68 - 111





Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Stormarn e.V.

WOHN PARK AUETAL
Ambulanter Pflegedienst

Otto-Siege-Straße 35-37







Otto-Siege-Str. 31
Tönningweg
2476

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Stormarn e.V.
WOHNPAK AUßER
Rehabilitative Pflegeeinheit



JOHANNITER

www.johanniter.de

